

# Stadt Grevesmühlen

## Informationsvorlage

VO/12SV/2023-1935

öffentlich

# Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt Grevesmühlen

---

<i>Organisationseinheit:</i> Haupt- und Ordnungsamt <i>Sachbearbeiter:</i> Inka Berg	<i>Datum</i> 15.09.2023 <i>Verfasser:</i>
---	---

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtvertretung Grevesmühlen (Information)	25.09.2023	Ö

### Sachverhalt

In der Anlage der Bericht des Bürgermeisters

### Finanzielle Auswirkungen

### Anlage/n

1	SVS_2023-09-25 (öffentlich)
---	-----------------------------

# Bericht des Bürgermeisters zur Stadtvertretersitzung am 25. September 2023

## Allgemeines

Gerade das letzte Wochenende im August hatte es in sich: Am Sonnabend kam der NDR mit der Sommerparty in unsere Kleinstadt und hat mit einem bemerkenswerten Aufgebot an Stars, Technik und Programm viel Freude geschenkt. Wir selbst konnten uns ja auch durch das Einlösen von zwei Stadtwetten mit etwas Bleibendem für unser Freibad beschenken. Am Sonntag dann folgte der Bürgerentscheid, dessen Ergebnis hinlänglich bekannt ist. Auch dies wird noch lange unsere Stadt prägen, soweit ist sicher.

Die Konsequenz, die die Fraktionen und ich gemeinsam getroffen haben, nämlich bis auf weiteres alle eigenen Aktivitäten im Zusammenhang mit der Errichtung von Einrichtungen von Geflüchteten ruhen zu lassen, habe ich sogleich dem Landrat mitgeteilt. Dieser zeigte - auch öffentlich - dafür Verständnis. Seine Problemlage ist dadurch indes nicht geringer geworden, die Problemlage für die Gemeinde Uphahl ebenfalls nicht. Wichtig ist mir an dieser Stelle, nochmals deutlich zu machen, dass diese Entscheidung lediglich den stadteigenen Entscheidungsspielraum betreffen kann. Aktivitäten z.B. privater Grundstückseigentümer oder des Landkreises auf eigenen Flächen können weder ein Bürgerentscheid noch die Stadtvertretung beeinflussen. Derartige Bestrebungen sind meinerseits aber auch nicht bekannt, was ich hiermit ebenso betonen möchte, bevor weitere Gerüchte entstehen.

Viele weitere Angelegenheiten halten unser Rathaus aktuell in Atem: Die Rathaussanierung ist im vollen Gange und bringt mit sich, dass nahezu alle Beschäftigten zusammenrücken müssen. Gleichzeitig erfolgt die Umstellung auf eine neue Buchungssoftware, was ebenfalls alle Kolleginnen und Kollegen in Anspruch nimmt. Zusätzlich erlauben gleich mehrere Aufgabenstellungen keinen Verzug: Wie in jedem Herbst stehen zahlreiche Förderwettbewerbe an, im Bereich der Löschwasserversorgung, für Baumaßnahmen und nicht zuletzt für Feuerwehrentechnik. Der Schulcampus geht in die entscheidende Phase; für die Regionalschule mit Blick auf die im Winter angestrebte Fertigstellung, für die Mosaikschule hinsichtlich Baubeginn und für die weiteren Bauabschnitte laufen die Planungen auf Hochtouren. Die „Straße des Friedens“ und auch „An der Burdenow“ sollen dieses Jahr möglichst noch in die Ausschreibung gehen, so auch die Neuerschließung von West I, der Bikepark wird zeitnah fertig werden und mehrere Spielplätze im Stadtgebiet in die Umsetzung gehen. Ein HLF 20 ist beauftragt, Erweiterungen im Feuerwehrgebäude genauso wie der Neubau eines Sozialgebäudes für den Bauhof in intensiver Vorbereitung.

Dass die Liste an Vorhaben so lang ist, zeigt, dass die Stadtverwaltung sehr gut arbeitet und somit viel in unserer Stadt passiert.

### **Wirtschaftsförderung**

Inzwischen hat das Unternehmen Novo Carbo den Betrieb einer Pyrolyseanlage für organische Abprodukte im Gewerbepark Nordwest in Betrieb genommen. Sie produziert sog. CO<sub>2</sub>-Senken, die als Zertifikate handelbar sind, Aktivkohle für die Landwirtschaft oder als Beistoff für Industrieprodukte, Strom sowie Wärme, die bedarfsgerecht und CO<sub>2</sub>-neutral in das Fernwärmenetz der Stadtwerke eingespeist wird.

Die Stadtwerke investieren folgerichtig in die Erweiterung des Fernwärmenetzes: Das AWG-Viertel wird ab diesem Monat sukzessive an die Fernwärme angeschlossen.

Der Neubau der Produktionshallen von Greve Ausbau läuft, die Planungen für die Bioerdgasanlage der Stadtwerke ebenso. Im Gewerbepark Nordwest sowie im kleinen B-Plangebiet Tonweide werden einzelne kleinere Projekte von privaten Unternehmen umgesetzt. Die Vorbereitungen des interkommunalen Großgewerbstandortes laufen ebenfalls, die bisher bekannten Investorengruppen sind hierin weiterhin aktiv beteiligt. Die bestehenden Unternehmen in der Stadt und Region werden wir im Oktober zu einem erneuten Unternehmerfrühstück einladen. Sie haben zudem die Möglichkeit, an Workshops zu diversen Fragestellungen der Digitalisierung teilzunehmen, organisiert in Kooperation mit dem InnovationPort Wismar. Die Digitale Stadt Grevesmühlen GmbH ist dabei, die Grevesmühlen Karte zu den abgestimmten Rahmenbedingungen weiter vorzubereiten. Entsprechende vertragliche Regelungen sollen zeitnah der Stadtvertretung vorgestellt werden.

Lars Prahler  
Bürgermeister

# Kommunale Finanzen

## Geschäftsbereich Finanzen

### Jahresabschlüsse:

Die Jahresabschlüsse für die Jahre 2021 wurden für alle Gemeinden aufgestellt, geprüft und überwiegend durch die Gemeindevertretungen festgestellt. Der Jahresabschluss 2019 für die Stadt Grevesmühlen ist aufgestellt und wird aktuell durch den Rechnungsprüfungsausschuss geprüft. Der Jahresabschluss soll am 25.09.2023 durch die Stadtvertretung festgestellt werden.

Aktuell befindet sich der Jahresabschluss 2020 für die Stadt Grevesmühlen in der Aufstellung. Im Anschluss werden die Jahresabschlüsse des Amtes und der Gemeinden für das Jahr 2022 aufgestellt.

### Programmwechsel im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen

Das Projekt „HKR-Programmwechsel“ befindet sich in der „heißen Phase“: Es wurden Probekonvertierungen des Datenbestandes aus CIP zu ProDoppik vorgenommen, diese wurden von den einzelnen Sachgebieten hinsichtlich der Praxistauglichkeit in einzelnen Projekttagen geprüft und bearbeitet. Parallel erfolgten Schulungen sowie Abstimmungen zu diversen Fragestellungen, wie Schnittstellen aus und zu anderen Fachverfahren, Benutzerstruktur und Systemverwaltung, Workflow und Formularen. Zudem werden Bereinigungen am Datenbestand vorgenommen. Die Zugriffsberechtigungen für alle Benutzer und auf alle Sachkonten wurden eingerichtet. Hier sind noch Abstimmungen zur Praxistauglichkeit der aktuellen Festlegungen zur Übertragung von Anordnungsbefugnissen erforderlich.

Der endgültige Datenabzug vom alten System erfolgte am 8. September, die konvertierten Daten werden am 18. September im neuen System ProDoppik zur Verfügung stehen. Ca. eine Woche zuvor waren alle Schnittstellen zu leeren, so dass auch keine neuen Vorgänge mehr angelegt werden konnten, in den Tagen zwischen diesen beiden Terminen stand kein HKR-Programm zur Verfügung. Die Zeit wurde insbesondere für Schulungen der Geschäftsbuchhaltung und der Kasse genutzt. Seit dem 18.09. finden über mehrere Wochen die Schulungen der Mitarbeiter an den Echt-Daten statt.

### Finanzierungen und Liquidität

Für die Investitionsmaßnahme „Schulcampus“ und weitere aktuell in der Umsetzung befindliche Investitionen wird aufgrund des Baufortschrittes und des damit verbundenen Abflusses von Liquidität aktuell die Aufnahme von Investitionskrediten im genehmigten Kreditrahmen des Haushaltsplanes 2022 vorbereitet. Die Stadtvertretung entscheidet hierzu in ihrer Sitzung am 25. September.

Zudem wurden für die Gemeinden Rütting, Testorf-Steinfurt, Upahl, Warnow und Stepenitztal sowie für die Stadt Grevesmühlen Abrufe von liquiden Mitteln bei der WOBAG, die aus der Verwaltung der Wohnungen entstanden sind, vorbereitet. Diese

Beträge dienen zur Finanzierung der durch die Gemeinden selbst aufzubringenden Zahlungen, wie Investitionen in die Gebäude oder Zins- und Tilgungsleistungen für Kredite, die zur Sanierung der Wohngebäude aufgenommen wurden.

### **Prüfungen durch das Gemeindeprüfungsamt**

Die Prüfberichte für die überörtliche Prüfung der Haushaltswirtschaft der Gemeinden Bernstorf, Roggenstorf und Warnow liegen vor. Die Schlussbesprechung fand am 24.08.2023 mit dem Gemeindeprüfungsamt des Landkreises, der unteren Rechtsaufsichtsbehörde, den Bürgermeistern der drei Gemeinden, dem Rechnungsprüfungsausschuss und der Verwaltung statt. Anschließend wurden die Prüfberichte den Gemeindevertretungen zur Kenntnis gegeben und sind öffentlich auszulegen. Die untere Rechtsaufsichtsbehörde erhält eine Stellungnahme zu den Prüfungsfeststellungen.

### **Verwaltungsgemeinschaft**

Die Verwaltungsumlage für das Jahr 2022 wurde im Haushalt mit 1.663.300 Euro geplant, die als Abschläge geleistet wurden. Aus der Abrechnung im Jahr 2023 ergibt sich eine Rückzahlung durch die Stadt an das Amt in Höhe von 263.722,71 Euro. Aus der Beratung des Amtsausschusses am 26.06.2023 heraus kam die Frage, wie hiervon die amtsangehörigen Gemeinden profitieren könnten. Eine Absenkung der Amtsumlage ist nur über eine Nachtragshaushaltssatzung zulässig. Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, im ersten Quartal 2024 Nachtragshaushalte für das Amt und die Stadt GVM zu erstellen und hierfür die Verwaltungsumlage und auch die Amtsumlage neu zu berechnen. Zum einen liegen dann die Ist-Werte 2023 vor. Zum anderen steht dann auch mit hinreichender Sicherheit fest, wie sich die Personalkosten 2024 durch den Tarifabschluss tatsächlich entwickeln werden.

### **Beteiligungsverwaltung**

#### ***Stadtwerke Grevesmühlen GmbH***

Durch die langfristige und kontinuierliche Beschaffung konnten die Stadtwerke die teilweise exorbitanten Energiepreisschwankungen der Energiekrise ausgleichen und damit Höchstpreise am Markt für die Kunden dämpfen. Inzwischen hat sich die Lage am Energiemarkt aber deutlich entspannt und die sinkenden Tendenzen sind im Energieeinkauf spürbar. Deshalb werden die Erdgaspreise für die Stadtwerke-Kunden zum 01.11.2023 sinken.

Im Rahmen eines PVC-Gasleitungs-Sanierungsprogrammes müssen alters- und abnutzungsbedingt zurzeit vom Kreisverkehr in der Bahnhofstraße bis zur Freytagstraße alte PVC-Versorgungsleitungen ausgetauscht werden. Weiterhin werden im Zuge der Baumaßnahmen die Hausanschlüsse erneuert. Die Arbeiten werden abschnittsweise durchgeführt. Der Bürgersteig wird teilweise gesperrt. Die Stadtwerke bemühen sich, die gesperrten Abschnitte so gering wie möglich zu halten. Anschließend folgt der Bauabschnitt von der Freytagstraße bis zur Kreuzung Questiner Weg.

Im Strombereich erfolgt der Netzausbau im Bereich des Badstüberbruchs. Die dortige Errichtung einer Trafostation ist notwendig, um das 0,4kV Niederspannungsnetz in

diesem Bereich zu verstärken. Diese Station dient der allgemeinen Versorgung und wird zur Verteilung und Abgabe von elektrischer Energie im Stadtgebiet genutzt. Aus dieser Trafostation werden zukünftig auch Schnellladesäulen auf dem Parkplatz des naheliegenden Einkaufszentrums versorgt werden. Eine Sanierung von bestehenden Hausanschlüssen ist in diesem Bereich ebenfalls geplant.

Die oben genannten Arbeiten werden abschnittsweise durchgeführt. Der Bürgersteig wird teilweise gesperrt. Wir werden uns bemühen die gesperrten Abschnitte so gering wie möglich zu halten. Arbeitstechnisch bestehen jedoch oftmals Abhängigkeiten, die weiterreichende Sperrungen erforderlich machen.

Der Bau der Fernwärmeleitung vom Energiezentrum Nordwest zu der dort ansässigen Firma Novo Carbo ist fast fertiggestellt. Ab Oktober wird dort erzeugte grüne Wärme zukünftig in das städtische Netz einspeist.

Zurzeit finden Verdichtungsarbeiten am Fernwärmenetz in der Rosa-Luxemburg-Straße statt. Hier werden Fernwärmeleitungen sowie zwei neue Hausanschlüsse realisiert.

Bis Ende des Jahres stellt die WOBAG in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Grevesmühlen zudem ihre Wohnblöcke im Quartier Puschkinstraße/Questiner Weg in Grevesmühlen von Erdgas auf umweltfreundliche Fernwärme um. Der symbolische Spatenstich fand am 12.09.2023 statt.

Im ersten Bauabschnitt werden die Fernwärme-Hausanschlüsse für sechs Wohnblöcke der WOBAG in der Puschkinstraße und im Questiner Weg installiert. Im zweiten Bauabschnitt werden die Verbindungsleitung vom Wohngebiet West 1 zur Puschkinstraße gelegt. Die Umstellung von Erdgas auf Fernwärme erfolgt voraussichtlich im Februar 2024.

Zum 1. September haben zwei Jugendliche ihre Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement sowie zum Mechatroniker begonnen. Damit lernen zurzeit sieben Auszubildende einen Beruf bei den Stadtwerken.

# Bauamt

## Baugeschehen und Stadtentwicklung

### Themenfeld "Breitband"

An der Trift, in der Gebhartstraße und am Sandsteig werden momentan weitere Hausanschlüsse installiert.

### STÄDTEBAULICHE PLANUNGEN

#### Regionaler Raumentwicklungsplan (RREP)

##### **Teilfortschreibung des Kapitels 6.5 Energie**

Die Abwägung des 3. Beteiligungsverfahrens der Teilfortschreibung wird „eingefroren“. Aufgrund der Gesetzesänderungen vom 01.02.2023 wird ein 4. Beteiligungsverfahren durchgeführt. Zuvor ist jedoch die Erstellung landschaftsplanerischer Gutachten erforderlich.

##### **Sanierungsgebiet „Wohnpark Am Ploggenseering“**

Die Sanierungssatzung ist inzwischen rechtskräftig. Der Förderantrag 2023 wurde in Abstimmung mit dem Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern ergänzt und aktualisiert.

### Bauleitplanung

##### **B-Plan Nr. 39 „Zum Sägewerk“**

Die 4. Auslegung ist abgeschlossen. Derzeit wird das wasserrechtliche Konzept erstellt.

##### **Bebauungsplan Nr. 45 „Wohnbebauung Questiner Weg“**

Aufstellungsbeschluss ist für die nächste Sitzungsrunde vorgesehen.

##### **Bebauungsplan Nr. 46 Ploggensee**

Der Aufstellungsbeschluss wurde am 10.07.2023 gefasst und aktuell am Vorentwurf gearbeitet.

##### **Bebauungsplan Nr. 47 Pfaffenhufe**

Die privaten Investoren haben Planungsfreiheit und können sich an der vorhandenen Straßenhöhe orientieren. Die Pläne werden dementsprechend aktuell bearbeitet.

##### **Ergänzungssatzung OT Barendorf**

Der Satzungsbeschluss wurde gefasst. Eine Klärung zur wasserrechtlichen Genehmigung steht noch aus. Das Planungsbüro erarbeitet aktuell hierzu das Konzept.

##### **B-Plan Nr. 28 Iserberg**

Der Aufstellungsbeschluss wurde am 10.07.2023 gefasst. Vorentwurf ist in Bearbeitung.

**B-Plan Nr. 49 „Interkommunaler Großgewerbestandort Upahl/Grevesmühlen“**

Der Entwurf wird vorbereitet und soll in einer gemeinsamen Sitzung mit der GVV Upahl zeitnah zur Beschlussfassung gebracht werden.

**F-Plan Nr. 7**

Der Satzungsbeschluss wird nach der erfolgten Auslegung vorbereitet.

**Änderung des Landschaftsplanes**

Eine Rückmeldung aus der UNB steht noch aus. Dies betrifft die Änderungen im Zusammenhang mit dem Großgewerbestandort.

**2. Änderung B-Plan Nr. 29 „Baarssee“**

Der Aufstellungsbeschluss ist in Vorbereitung und hierbei die Fragestellungen zu zukünftigen Festsetzungen im internen Austausch.

**8. Änderung F-Plan im Bereich Schweriner Straße/ Degtower Weg**

Der Aufstellungsbeschluss wurde gefasst. Der Vorentwurf ist in Bearbeitung.

**B-Plan Nr. 50 – Kreisstraßenmeisterei**

Der Aufstellungsbeschluss wurde am 10.07.2023 gefasst. Bisher sind keine Aktivitäten der Kreisverwaltung bekannt.

**TIEFBAU/ UMWELT**

**Straßenbau/ Erschließungen**

**Erschließung B-Plan Nr. 39 „Zum Sägewerk“**

Die Koordinierung der Planungsleistungen und die damit verbundenen Erschließungsleistungen wurden der GKB übergeben. Dort erfolgt die Prüfung, ob die Übernahme vollzogen werden kann.

**Erschließung B-Plan Nr. 43.1 „West I/ Börzower Weg“**

Der Auftrag für die Objektplanung Verkehrsanlagen wurde nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung am 27.06.2022 an die ortsansässige Ingenieurgemeinschaft Storm Büro vergeben. Die Ausführungsplanung soll im Herbst 2023 vorliegen, so dass anschließend mit der Erschließung begonnen werden kann.

**Ausbau der Rosa-Luxemburg-Straße**

Die Entwurfsplanung wird aktuell erarbeitet.

**Zuwegung DRK Tannenberg – Tannenbergstraße 2. BA**

Auf Grund der Baumfällungen ist die Erreichbarkeit zu Einrichtungen der Diakonie und des Altenpflgeheimes des DRK für die Feuerwehr, Ver- und Entsorgungsfahrzeuge nunmehr gesichert.



### **Alte Schäferei – Verlängerung zur WOBAG und zum Schützenvereinsgelände**

Die Ausführungsplanung wird erarbeitet.

### **Straße An der Burdenow**

Die Ausführungsplanung soll bis September 2023 erarbeitet werden. Nach Vorstellung im Bauausschuss soll diese dann im Herbst 2023 ausgeschrieben werden und Anfang 2024 der Baubeginn erfolgen.

### **Straße des Friedens**

Die Pläne wurden im letzten Bauausschuss beraten. Die Ausführungsplanung wird auf Basis der getroffenen Festlegungen bis Oktober 2023 abschließend erarbeitet. Z.Z. erfolgen die Abstimmungen mit den Trägern öffentlicher Belange, insbesondere den Stadtwerken (Straßenbeleuchtung) und dem Zweckverband Grevesmühlen. Parallel dazu werden notwendige Genehmigungen beim Landkreis NWM beantragt.

In Anhängigkeit des Doppelhaushalts 2023/24 erfolgt die Ausschreibung und Vergabe der Bauleistung im Herbst/Winter 2023/24. Nach derzeitigem Planungsstand ist der Baubeginn je nach Witterungslage im Frühjahr 2024 und die Fertigstellung im Spätherbst 2024 geplant.

### **Ländlicher Wegebau von Santow nach Warnow**

Die Vorplanung wurde mit Landwirtschaftsbetrieb hinsichtlich der Zufahrten und erforderlicher Durchlässe abgestimmt, Fördermittel können gemäß Mitteilung des Landkreises erst bei der Ausführungsplanung beantragt werden, was noch längere Zeit in Anspruch nehmen wird.

## **RAD- und GEHWEGE**

### **Gehwegprogramm Stadt Grevesmühlen**

Für das Sanierungsprogramm werden z.Z. Planzeichnungen und das Leistungsverzeichnis für die bauliche Umsetzung für die städtischen Gehwege der Straßenzüge Grüner Ring, An der Kastanienallee und Am Langen Stein durch ein Planungsbüro erstellt. Die Vergabe der Bauleistungen erfolgt aufgeteilt in mehreren Bauabschnitten und Jahren. Der Baubeginn im Herbst 2023 im Grünen Ring ist als erster Abschnitt geplant.

### **Radweg R. Börzow**

Für die umfassende Wiederherstellung des Radwegs wurde ein Planungsbüro eingeschaltet, das aktuell die Planungen vornimmt. Eine zeitnahe Beantragung von Fördermitteln ist beabsichtigt.

## **SPORTANLAGEN UND SPIELPLÄTZE**

### **Sportanlage „Am Tannenberg“ - Kunststoffrasenplatz**

Für die weitere Planung wurde eine Erweiterung des Vermessungsbereiches, um den westlichen Rasenplatz inkl. Böschungsbereich erforderlich und inzwischen ausgeführt.

### **Verbindung Vielbecker See – Plogensee, Stadtpark mit MTB Rundkurs**

Aktueller Stand:

- 100% des nicht gefährdenden Bodens durchgesiebt, Garage abgebrochen – Asbestdach fachgerecht entsorgt, vorhandener Zaun abgebaut
- MTB-Rundkurs auf Endhöhe aufgesetzt
- Dirtlinie hergestellt
- Kids-Pumptrack und Pumptrack asphaltiert
- Rundweg 60% geschottert
- Leerrohre für Beleuchtungsanlage und WLAN verlegt

Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist im Herbst mit dem Pflanzen von 34 heimischen Obstbäumen als Ausgleichsmaßnahme geplant.

### **Spielplatz Neu Degtow**

Nachdem die Übergabe des Spielplatzes als „privat betriebener Spielplatz“ von den Anwohnern abgelehnt wurde, wurden kurzfristig 4 neue Spielgeräte bestellt. Nach Lieferung im November werden diese aufgebaut.

### **Trimm-Dich-Pfad Wariner Landstraße**

Es wurden 4 Geräte bestellt, die voraussichtlich im November geliefert und aufgebaut werden. Der geplante Aufstellort der Geräte musste zur Einhaltung naturschutzrechtlicher Vorgaben (Schutz einer Feldhecke) nochmals in Richtung Waldanfang um ca. 250m verlegt werden. Vorgesehen ist der Aufbau dieser Geräte zusammen mit dem Aufbau der Geräte Spielplatz Neu Degtow um hier mögliche Einsparpotentiale beim Aufbau zu nutzen.

Im Zuge des Aufbaus der Geräte für den Trimm-Dich-Pfad wird der Feld- und Waldweg (Wariner Landstraße) profiliert.

### **Spielplatz AWG**

Es wurden insgesamt 7 Spielgeräte bestellt und nach Lieferung im März/April 2024 erfolgt die umfassende Neugestaltung dieses Spielplatzes inkl. der Wegeverbindung.

### **Spielplatz Klützer Straße/Rosenweg**

Es wurden insgesamt 7 Spielgeräte bestellt die voraussichtlich im November geliefert und aufgebaut werden.

## **HOCHBAU**

### **Schulcampus 2030**

#### *Bauablauf:*

Aktuell laufen die Arbeiten der Ausbaugewerke bauteilweise von unten nach oben. Im Bauteil A Erdgeschoss und 1. Obergeschoss sind die Bodenbelagsarbeiten bereits abgeschlossen, so dass mit der Montage der Leuchten begonnen wurde. Daneben wird zeitgleich im Bauteil B 2. Ober- und Dachgeschoss der Estrich verlegt. Die Folgegewerke ziehen entsprechend nach.

Probleme gibt es wiederum bei den Metallbauarbeiten aufgrund von Lieferschwierigkeiten der Sonnenschutzanlagen, so dass das Gerüst noch nicht demontiert werden kann. Der planmäßige Baubeginn der Außenanlagen Ende Juni hat sich entsprechend verschoben.

*Ausschreibung:*

Aktuell wird die Ausschreibung für die Schließanlage, das Leitsystem und die lose Ausstattung vorbereitet.

*Fördermittel:*

Der Bescheid über die Gewährung einer Zuwendung in Höhe von 6.680.300 € wurde von Herrn Minister Pegel am 26.04.2023 übergeben. Der erste Mittelabruf in Höhe von rund 3,9 Mio € ist in Vorbereitung und erfolgt im Juli 2023.

Die weiteren Bauabschnitte sind Bestandteil des Sanierungsgebietes Ploggenseering. Für den Neubau Grundschule erhält die Stadt Grevesmühlen voraussichtlich knapp 2 Millionen Euro aus dem Städtebauförderprogramm. Für das Zentralgebäude sollen weitere Fördermittel eingeworben werden.

Der aktuelle Stand der Vorplanung Grundschule und Zentralgebäude wurde dem Bauausschuss am 15.06.2023 vorgestellt. Aufgrund der massiven Steigerungen der Baupreise in den vergangenen 2 Jahren und einer Fortschreibung der Raumplanung hat sich eine Kostensteigerung gegenüber der Kostenschätzung aus 2020 ergeben. Das Architekturbüro hat daraufhin versucht, die Kosten über eine Reduzierung der Flächen und Volumen zu senken. Eine Variantenentscheidung steht noch aus. Es ist geplant, das Raumprogramm gemeinsam mit Nutzern, Vertretern der politischen Gremien, Architekt und Verwaltung nochmal auf den Prüfstein zu legen.

**Multifunktionsgebäude mit integrierter Ganztagschule und Hort (ehemals JUZ)**

Die Ausschreibung der Fachplanungsleistungen ist in Vorbereitung.

**B-Plan Nr. 39 „Sägewerk“ - Abbrucharbeiten**

Die Rückbauarbeiten wurden am 17.01.2023 wiederaufgenommen. Bedenken von Anwohnern Siebenmorgen aufgrund von Erschütterungen konnten ausgeräumt werden. Eine Schwingungsmessung ergab, dass die zulässigen Anhaltswerte eingehalten werden. Es wurden maximal 46% der Anhaltswerte für Gebäude erreicht.

**Häuschen Am Bahnhof**

Die Fassade wurde malermäßig fertig gestellt und die Elektroinstallationsarbeiten abgeschlossen. Die Herrichtung der Außenanlage ist bis auf den Ballfangzaun (aufgrund von Lieferzeiten) fertiggestellt. Gemäß Zweckungszweck ist eine Beschäftigungsmöglichkeit im Außenbereich zu schaffen. In Abstimmung mit dem Jugendclub wurde ein kleines Basketballfeld errichtet werden. Daneben wurde eine Zuwegung sowie einen Zaun zur benachbarten Gleisanlage errichtet.

**Neubau einer Netzersatzanlage Regionalschule/Sport- und Mehrzweckhalle**

Nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung sollen die Planungsleistungen beauftragt werden.

**Altes Rathaus, August-Bebel-Straße – bauliche Herrichtung Ratskeller**

Die Arbeiten im Erdgeschoss sind abgeschlossen. Die Gastronomieküche sowie der Coworkingbereich wurden am 28.04.2023 im Rahmen des Coworkingfestivals feierlich eingeweiht und den Nutzern übergeben. Aufgrund der schwierigen Abstimmungen mit der Unteren Denkmalschutzbehörde konnten die Arbeiten im Ratskeller noch nicht beendet werden. Bislang wurde der gesamte Fußbodenaufbau zurückgebaut und die Betonsohle mit einer Bitumenschweißbahn abgedichtet. Die Mauerwerksfugen wurden

entfernt und die Ziegel sandgestrahlt, anschließend wurde das Mauerwerk neu verputzt und eine Horizontalsperre im Bohrlochinjektionsverfahren installiert. Die Abdichtung in der Fläche hat die Untere Denkmalschutzbehörde versagt. Hiergegen wurde Widerspruch eingelegt. Das Ergebnis ist offen. Bei der Sanierung der Balkenköpfe wurde festgestellt, dass zwei Eichendeckenbalken in Ihrer Tragfähigkeit so stark beeinträchtigt sind, dass diese gegen neue Eichendeckenbalken getauscht werden mussten. Die Gewerke Heizung/ Lüftung, Estrich und Fliesen sollen bis Ende Oktober ausgeführt werden.

## **Rathaus, Verwaltungsgebäude Haus 2**

### **Sanierungsmaßnahmen**

Für das Rathaus 2 sind umfassende Sanierungsmaßnahmen geplant. Die Planungsleistungen wurden im März 2022 beauftragt. Die Ausschreibung der Bauleistungen ist erfolgt. Bisher wurden folgende Aufträge erteilt:

Los 01 - Gerüstbau

Los 02 - WDVS-Arbeiten

Los 03 - Außenputz- und Malerarbeiten (Wandscheibe)

Los 05 - Metallbau, Fenster & Türen

Los 06 - Dachverglasung

Für Los 04 - Metallbau- & Verglasungsarbeiten (Festverglasung) wurde ein Angebot abgegeben, das die Kostenschätzung weit überschritten hat. Die Ausschreibung für Los 06 wurde daher aufgehoben. Das Los 04 soll bis auf Weiteres nicht ausgeführt werden.

### **Notstrom Rathauskomplex**

Für den Rathauskomplex wurde im Dezember 2022 ein generalüberholtes mobiles Notstromaggregat geliefert. Die Einrichtung des Einspeisepunktes im Technikraum wurde beauftragt. Aufgrund aktueller Lieferzeiten für einzelne Elektronikbauteile werden die Elektroarbeiten voraussichtlich erst im Oktober 2023 ausgeführt.

### **Neubau Sozialgebäude Bauhof**

Der Auftrag für die Planungsleistungen der Objektplanung wurde im April erteilt und im Mai der Auftrag für den Lage- und Höhenplan. Am 27.06.2023 fand eine Vorstellung der Entwurfsplanung auf dem Bauhof statt. Daran teilgenommen haben der Bürgermeister und der Bauamtsleiter. Die Aufträge für die Planungsleistungen Elektro und HLS wurden am 17.08.2023 erteilt. Die Leistungen der Tragwerksplanung befinden sich in der Ausschreibung. Zurzeit wird der Bauantrag erarbeitet.

## Bildung, Kultur, Soziales

Am 01.08.2023 trat eine neue Kollegin die vakante Stelle „Veranstaltungen/Projektarbeit“ an. Die neue Kollegin stellte sich am 29.08.2023 dem Kultur-und Sozialausschuss vor.

Am 01.09.2023 begann ein neuer Kollege als FSJ in der Bibliothek.

### Schulen

Zum Schuljahr 2023/ wurden an der Grundschule „Am Ploggensee“ 60 Schülerinnen und Schüler (SuS) und an der Grundschule „Fritz Reuter“ 66 eingeschult.

Die Regionale Schule „Am Wasserturm“ besuchen 205 SuS.

An den Schulen in Trägerschaft der Stadt Grevesmühlen sind alle Lehrerstellen besetzt.

Für die aktuell nicht besetzte Stelle der Schulsozialarbeit an der Grundschule „Fritz Reuter“ läuft aktuell das Bewerbungsverfahren.

### Kindertagesstätte „Am Lustgarten“

Das neue Kindergartenjahr 2023 startet mit 24 Krippenkindern, 73 Kindergartenkindern und 255 Hortkindern. Wir haben seit 29.08.2023 eine neue Betriebserlaubnis für unsere Kita mit einer Gesamtkapazität von 373 Plätzen.

Es wurden zusätzlich 22 Hortplätze geschaffen, dafür aber die Kapazität für Kindergartenplätze auf 85 reduziert.

Mit Änderung der Betriebserlaubnis konnte der erhöhte Bedarf an Hortplätzen bewältigt werden.

Im Juli 2023 fand die Entgeltverhandlung mit dem Landkreis statt.

In den Ferien wurden in der Kita zahlreiche Projekte angeboten. Die Kinder gestalteten gemeinsam mit den Erziehern Handpuppen. Frau Dorit Markwart kam zu den Kindern und gestaltete u.a. Kulissen aus Kartons für das Puppentheater, Leinwände für das Kinderbistro, Stühle wurden bemalt für den Begegnungsraum

Am Haus 1 wurde der Spielplatz umgestaltet, ein neues Spielgerät wurde aufgebaut

Es gab Fahrten nach Schwerin zum Landtag mit einer Führung, dort durften die Kinder mal „regieren“ und im Theater hinter die Kulissen zu schauen.

Auch ins Freibad am Ploggensee wurde gewandert.

### Stadtbibliothek und Museum

Vom 03.07.2023 bis 01.09.2023 fand die diesjährige FerienLeseLust (FLL) statt. SuS der 4. bis 6. Klassen konnten daran teilnehmen. In den vierten Klassen der Grundschule „Am Ploggensee“ konnte die FLL vorgestellt werden. Eine dritte Klasse sowie die vierten Klassen der Grundschule „Fritz Reuter“ kamen in die Bibliothek. Die Vorstellung der FLL in den fünften Klassen in der Regionalschule „Am Wasserturm“

konnte nicht stattfinden, da kein Lehrer/ keine Lehrerin Interesse zeigte. 45 Kinder haben sich insgesamt angemeldet. Die Abschlussparty findet am 11.09.2023 statt, auf der die Zertifikate sowie Preise an die erfolgreich Teilnehmenden verteilt werden.

Vom 15.08. – 30.10. wird im Städtischen Museum die Wanderausstellung „Mecklenburg sagenhaft“ gezeigt.

### **Veranstaltungen der Stadtbibliothek**

Treffen der Bücherfreunde, 29.06.2023 und 31.08.2023, jeweils 18.00 Uhr in der Stadtbibliothek.

Ferienprogramm vom 18.07.2023 – 28.07.2023: dienstags mit Bilderbuchkino und Boardstories tolle Geschichten erleben, mittwochs neue Gesellschaftsspiele und mit der Nintendo Switch spielen, donnerstags Coding mit BeeBot, LEGO We.Do und 3D-Stift tüfteln und probieren, freitags basteln, zeichnen, kreativ sein. Teilnehmende waren Gruppen von Kita und Hort der Diakonie Plogensee, Kita Spatzennest, Kita Am Lustgarten mit insgesamt 120 Teilnehmenden sowie 40 Kinder ohne Anmeldung. Am 12.09 wird eine Buchvorstellungs-Show mit Tina Kemnitz für die 3. und 4. Klassen der beiden Grundschulen angeboten. Und ebenfalls am 12.09. findet das nächste Bilderbuchkino statt.

Die Projektmitarbeiterin Chiara Engesser stellte auf der Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses am 29.08.23 die Ergebnisse ihrer Arbeit zu den Großsteingräbern vor. Bisher sind eine neue Informationsbroschüre und ein Kinder-Flyer entstanden.

### **Städtepartnerschaft mit Laxå**

Vom 16. -20.08. besuchten die Stadtpräsidentin, Elvira Kausch, die 1. Stadträtin, Kristine Lenschow, der 2. Stadtrat, Holger Janke der Leiter des Amtes für Kultur, Bildung und Soziales, Alexander Rehwaldt, zusammen mit dem Blasorchester Nordwestmecklenburg und einigen Touristen die schwedische Partnerstadt Laxå. Der neue Bürgermeister, Hakon Larsson, übergab den Vertretern der Stadt eine Absichtserklärung die beinhaltet, die Zusammenarbeit zwischen den Partnerstädten zu vertiefen und dazu im Jubiläumsjahr der Partnerschaft, 2024, eventuell eine neue Vereinbarung abzuschließen.

### **NDR Sommerfest**

Am 26.08.2023 besuchte der Norddeutsche Rundfunk mit seiner NDR MV Sommerparty Grevesmühlen. Etwa 5.000 Besucherinnen und Besucher nutzen die Gelegenheit, die bekannten Stimmen und Gesichter persönlich kennenzulernen und an den zahlreichen Aktionen teilzunehmen. Die gestellte Stadtaufgabe wurde von den Grevesmühlnerinnen und Grevesmühlnern souverän gelöst. Als Belohnung gab es für den Freibadverein einen Scheck über 1.000 €.

## Haupt- und Ordnungsamt

### Personal

Seit dem 1. September 2023 ist das Standesamt wieder voll besetzt und damit auch voll einsatzbereit. In der Vergangenheit gab es in der Stadtverwaltung darüber hinaus jedoch zusätzlich zu den beiden Vollzeitstellen stets eine Beschäftigte oder einen Beschäftigten, mit der Fortbildungsqualifizierung zur Standesbeamtin oder zum Standesbeamten. Weil aber außerhalb des Standesamts aktuell keine Beschäftigte und kein Beschäftigter der Stadtverwaltung über diese Qualifizierung verfügt, soll zeitnah verwaltungsintern diese Fortbildung ausgeschrieben werden.

Wegen der aus Altersgründen anstehenden Neubesetzung dreier Stellen im Bereich Finanzen und der insbesondere auf die Einführung des § 2b Umsatzsteuergesetzes zusätzlich in dem Bereich zu erledigenden Aufgaben soll die Aufgabenverteilung im gesamten Bereich Finanzen neu strukturiert werden. Dafür bearbeitet die Personalstelle alle notwendigen Zuarbeiten, beispielsweise für womöglich notwendig werdende Stellenbewertungen oder Ausschreibungen.

### Einwohnermeldewesen

#### BEWEGUNGSSTATISTIK

Zeitraum 01.01.2023 - 25.08.2023 (Stand 25.08.2023, eigene Daten)

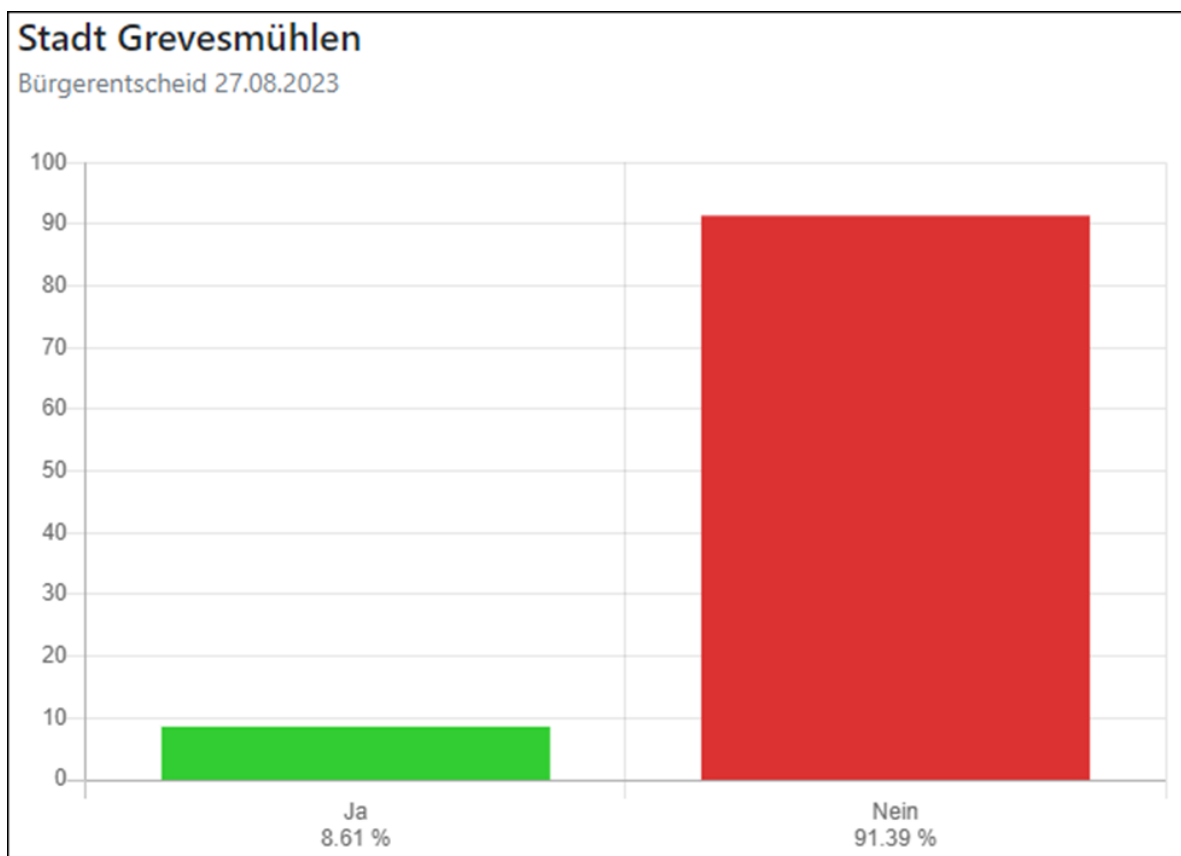
	Bernstorf	Grevesmühlen	Gägelow	Roggenstorf	Rüting	Stepenitztal	Testorf-Steinfort	Upahl	Warnow	Summe
<b>Anfangsstand</b>	380	<b>10.721</b>	2.559	465	536	1.716	654	1.667	629	<b>19.327</b>
davon Ausländer	7	<b>507</b>	138	14	13	43	19	25	7	<b>773</b>
<b>Geburten</b>	3	<b>38</b>	7	2	2	4	1	9	2	<b>68</b>
<b>Sterbefälle</b>	4	<b>136</b>	16	4	3	12	3	7	4	<b>189</b>
<b>Zuzüge</b>	19	<b>420</b>	106	8	27	65	19	71	21	<b>756</b>
<b>Umzüge</b>	8	<b>288</b>	42	0	1	5	0	13	3	<b>360</b>
<b>Wegzüge</b>	16	<b>416</b>	81	20	20	57	23	66	17	<b>716</b>
<b>Endbestand</b>	382	<b>10.627</b>	2.575	451	542	1.716	648	1.674	631	<b>19.246</b>
davon Ausländer	5	<b>506</b>	157	12	14	57	14	23	7	<b>795</b>

### Bürgerentscheid

Das Haupt- und Ordnungsamt hat im Berichtszeitraum die am 25. Mai 2023 beantragte und am 10. Juli 2023 von der Stadtvertretung Grevesmühlen beschlossene Durchführung eines Bürgerentscheids rechtskonform organisiert, so dass der Bürgerentscheid am 27. August 2023 ohne nennenswerte Vorkommnisse durchgeführt werden konnte.

Von 9.036 Abstimmungsberechtigten nahmen 4.198 an der Abstimmung teil, was einer Abstimmungsbeteiligung von 46,46 % entspricht. Lediglich 4 Stimmabgaben waren ungültig. Von den gültigen 4.194 Stimmen entfielen 361 auf „JA“ und 3.833 auf „NEIN“. Damit war das gesetzlich vorgegebene Quorum erreicht und der Bürgerentscheid entfaltet Bindungswirkung.

Die prozentuale Darstellung des Ergebnisses der abgegebenen Stimmen stellt sich graphisch wie folgt dar:



### **Straßenverkehr**

In der Straße des Friedens wurden die Zeiten auf der Beschilderung für das eingeschränkte Halteverbot geändert (von 6:00 – 8:00 Uhr auf 6:00 – 11:00 Uhr).

In Vorbereitung auf die Baumaßnahme in der Rosa-Luxemburg-Straße wurde mit dem Bauamt abgesprochen, für die Zeit der Baumaßnahme den Parkplatz in der Sandstraße als Ausweichparkfläche für den vermieteten Teil des Sparkassenparkplatzes als Ausweichfläche zur Verfügung zu stellen.

### **Obdachlosenangelegenheiten**



Die Möglichkeiten obdachlose Menschen unterzubringen, sind im Amt Grevesmühlen-Land (in Boienhagen) und in der Stadt Grevesmühlen (Wismarsche Straße) nahezu erschöpft. In Boienhagen wäre lediglich noch ein Abstellraum als Notlösung herzurichten und in Grevesmühlen sind ab September wieder zwei Plätze für männliche Obdachlose und ein Platz für eine weibliche Obdachlose frei. Für obdachlos werdende Familien besteht aktuell kein Angebot. Ende August wird eine Wohnung der WOBAG frei, die bisher mit einem Obdachlosen belegt war. Nach deren Besichtigung soll entschieden werden, ob das bestehende Mietverhältnis aufrechtzuerhalten ist, um dort im Fall der Fälle eine obdachlosgewordene Familie unterbringen zu können.

### **Allgemeine Ordnungsangelegenheiten**

Das Ordnungsamt der Stadt Grevesmühlen war im Berichtszeitraum mit der Vorbereitung und Begleitung diverser Veranstaltungen in der Stadt Grevesmühlen und im Amt Grevesmühlen-Land befasst. Dazu gehörten beispielsweise die NDR Sommerparty, „Jamel rockt den Förster“, das Rosengarten-Open-Air in Rütting oder auch die Dorf- und Erntefeste in den Gemeinden des Amtes Grevesmühlen-Land.

Außerdem wurde mit der Jagdschule 24 in Dassow Kontakt aufgenommen, um die Beseitigung der auf dem Gelände des ehemaligen Sägewerks in Grevesmühlen bestehende Waschbären-Problematik durch das Aufstellen von Lebendfallen anzugehen.